

Exkursion der Mathe AG: Schülerlabor Karlsruhe, 30. April 2010

Die Mathe-AG besuchte am 30. April das einmalige Mathelabor an der Uni Karlsruhe. 21 Schüler der achten und neunten Klassen sowie drei ehemalige Mathe-AG-Mitglieder aus der 13. Klasse, die als kleines Dankeschön für jahrelanges Engagement für unsere Homepage mitfahren durften, traten gemeinsam mit Herrn Klein und Herrn Beck die Reise an.

Der McDonalds am Karlsruhe Hauptbahnhof trägt Schuld daran, dass wir mit einigen Minuten Verspätung im Mathelabor eintrafen. Dort erwartete uns der Doktorand Thomas Willging, der uns nun schon zum vierten Mal einen Workshop anbot. Thema war dieses Mal "Knotentheorie". Wir lernten einiges über "Reidemeisterbewegungen" und "Knoteninvarianten", durften Krawatten binden und Knotendiagramme einfärben. Der praktische Bezug kam bei den Schülern sehr gut an.

Im Anschluss konnten wir uns im Mathelabor an über 50 Experimentierstationen versuchen: Minimalflächen bei Seifenhäuten entdecken, Kugeln bauen, Puzzle legen, Seemannsknoten knüpfen oder uns in Spiegelbildern verlieren. Wir hatten eine Menge Spaß.



Anschließend fuhren wir zur Jugendherberge Karlsruhe - dieses Mal ohne Komplikationen :-). Am Abend trieben wir im Schlossgarten noch eine bisschen Sport. Einige kletterten eine riesige Weide hoch, andere versuchten sich erfolgreich an einem Rückwärtssalto - natürlich mit Hilfestellung. In der Innenstadt gingen wir dann noch Eis essen und wurden unfreiwillig auf dem Rückweg im Schlosspark eingeschlossen. Ein kleines Abenteuer erleben wir also jedes Jahr. Nach einigen Werwolfstunden, einer kurzen Nacht und einem morgendlichen Fußballspiel traten wir die Heimreise an.